
INFORMATIONSVORLAGE

(Nr. 0318/2020)

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Bauausschuss	01.10.2020	öffentlich

Kreisstraßenbauprogramm 2020, aktueller Stand

Sachverhalt:

In seiner Sitzung am 16.12.2019 hat der Kreistag das Kreisstraßenbauprogramm 2020 beschlossen. Für das Jahr 2020 waren darin folgende Maßnahmen vorgesehen, über deren Sachstand wie hiermit wie folgt kurz informieren möchten:

K 35, Issel, Kreisel Ermesgraben, Kosten: 164.932,85 €, Förderung: 70 %:

Der Bauausschuss hatte in seiner Sitzung am 17.06.2020 der Auftragsvergabe an den preisgünstigsten Bieter, die Fa. F. Lehnen, Selem, zu den o. g. Konditionen zugestimmt. Die Maßnahme ist in den Sommerferien ausgeführt und zwischenzeitlich abgeschlossen worden.

K 35, Issel – L 47, Länge: 839 m, Kosten: 275.000,- €, voraussichtliche Förderung: ca. 75 %:

Die Planungen der Maßnahme haben sich durch erforderliche Abstimmungsarbeiten mit der Stadt Schweich und den Verbandsgemeindewerken Schweich aufwendiger gestaltet als zunächst angenommen. Die Stadt Schweich beabsichtigt im Zuge der Baumaßnahme in diesem Bereich nun noch einen Gehweg anlegen zu lassen; gleichzeitig planen die Werke die Erneuerung einer Wasserleitung im Zuge der K 35. Die beiden Baumaßnahmen müssen nun noch in die bestehende Planung eingearbeitet werden, so dass Submission und Ausführung des Projekts nicht mehr in diesem Jahr, sondern erst Anfang 2021 erfolgen werden können. Nach Abschluss dieser Maßnahmen wird der Kreis die K 35 als Gemeindestraße an die Stadt Schweich (Teilstück Kreisel Ermesgraben bis Einmündung B 53), bzw. als Landesstraße an das Land Rheinland-Pfalz (Teilstück Einmündung B 53 bis L 47) übergeben. Ein entsprechender Übernahmevertrag mit der Stadt Schweich konnte zwischenzeitlich abgeschlossen werden.

K 110, Söst - Onsdorf, Länge: 1.869 m, Kosten: 474.097,73 € (investiv), Förderung: 80 %, zuzüglich 11.277,05 € nicht zuschussfähiger Kosten (neue Decke unmittelbar vor dem Ortseingang Onsdorf):

Der Kreisausschuss hatte in seiner Sitzung am 08.06.2020 der Auftragsvergabe an den preisgünstigsten Bieter, die Fa. Kohl Bau, Irrel, zu den o. g. Konditionen zugestimmt. Die Maßnahme ist daraufhin am 31.08.2020 begonnen worden und wird voraussichtlich Anfang/Mitte Oktober zum Abschluss gebracht werden.

K 120, OD Merzkirchen, Länge: 260 m, Kosten: 360.000,- €, voraussichtliche Förderung: ca. 75 %

Hier war von vornherein nun ein Anlaufbetrag in Höhe von 100.000,- € in den Kreishaushalt 2020 eingestellt worden. Die Umsetzung der Maßnahme wird aufgrund der noch nicht abgeschlossenen Planung voraussichtlich erst im kommenden Jahr erfolgen.

K 137, Radweg Ockfen – L 138, Länge: 400 m, Kosten: 250.000,- €, Förderung: voraussichtlich 80 %:

Die Planungen der Maßnahme sind weitestgehend abgeschlossen, sie konnte jedoch aufgrund eines noch offenen Grunderwerbsfalls noch nicht ausgeschrieben und begonnen werden. Gemeinde und LBM sind aktuell dabei den Grunderwerb abschließend zu klären; im Anschluss daran kann die Submission der Maßnahme ggf. zeitnah erfolgen.

K 77, Ersatzneubau Fellerbachbrücke, Kosten: 314.246,55 €, Förderung: 80 %:

Die Submission der Maßnahme ist im Rahmen der Kreisausschusssitzung am 03.08.2020 erfolgt. Im Ergebnis der am 22.07.2020 erfolgten Submission hatte die Fa. Theodor Ott GmbH, Malborn, mit einer Angebotssumme von 314.246,55 € (Kreisanteil) unter sieben Anbietern das günstigste Angebot abgegeben und damit die Ausschreibung gewonnen. Der Auftrag wurde daher unter Bereitstellung der daraus resultierenden überplanmäßigen Haushaltsmittel in Höhe von 65.000,- € zu den vorgenannten Konditionen an die Firma Theodor Ott GmbH, Malborn, vergeben.

Die Ausführungsplanung der mit der Baumaßnahme beauftragten Firma läuft aktuell noch. Die Maßnahme könnte daher bei einem unmittelbar daran anschließenden Baubeginn nicht mehr vor dem Winter abgeschlossen werden, so dass man sich, um die Sperrung des Streckenabschnitts über den Jahreswechsel zu vermeiden, zwischenzeitlich dazu entschieden hat erst im kommenden Frühjahr mit dem Ersatzneubau der Brücke zu beginnen. Die Ausführung der Maßnahme wird also erst im kommenden Jahr erfolgen.

Darüber hinaus waren bis Ende des Jahres 2019 folgende Kreisstraßenbaumaßnahmen aus Vorjahren noch nicht vergeben, über deren Sachstand wir hiermit ebenfalls kurz informieren möchten:

K 138, OD Serrig, Länge: 670 m, Kosten: 1.023.114,52 € (investiv), Förderung: 76 %, zuzüglich 512.015,72 € nicht zuschussfähiger Kosten (Straßenbau außerhalb der Ortslage, Außengebietsentwässerung):

Der Kreistag hatte in seiner Sitzung am 16.03.2020 der Auftragsvergabe an den preisgünstigsten Bieter, die Bietergemeinschaft Elenz-Clemens, Konz, zu den o. g.

Konditionen, sowie der daraus resultierenden Bereitstellung überplanmäßiger Haushaltsmittel in Höhe von 636.000,- € zugestimmt.

Daraufhin haben die Baumaßnahmen an der K 138 im Mai 2020 begonnen und werden in den insgesamt 4 Teilabschnitten noch bis voraussichtlich Ende 2021 andauern. Nach Abschluss der Bauarbeiten wird die dann ausgebaute Teilstrecke zu einer Gemeindestraße der Ortsgemeinde Serrig abgestuft werden.

K 141, OD Oberzerf + FS, Länge: 1.180 m, Kosten: 915.000,- €, Förderung: voraussichtlich ca. 75 %:

Die Planungen für die K 141 sind größtenteils abgeschlossen, die Gemeinde möchte gemeinsam mit der K 141 jedoch die Gemeindestraße „Kapellenstraße“ auf einer Länge von ca. 120 m mitausbauen lassen. Die Planungen der Kapellenstraße haben sich zwischenzeitlich bereits mehrfach verzögert, so dass auch eine Ausschreibung der K 141 bisher noch nicht erfolgen konnte. Die Gemeinde soll sich nun zeitnah positionieren, ob ein Abschluss der diesbezüglichen Planungen kurzfristig möglich erscheint; anderenfalls werden Kreis und LBM prüfen, ob die Maßnahmen ggf. getrennt voneinander durchgeführt werden müssen.

Nach Abschluss der Baumaßnahme soll die K 141 zu einer Gemeindestraße abgestuft werden; ein entsprechender Übernahmevertrag mit der Gemeinde ist bereits geschlossen.

K 8, Wintersdorf - Kersch, Länge: 2.279 m, Kosten: 1.458.857,23 €, Förderung: 80 %:

Die Submission der Maßnahme ist im Rahmen der Kreisausschusssitzung am 14.09.2020 erfolgt. Im Ergebnis der am 25.08.2020 erfolgten Submission hatte die Fa. F. Lehnen, Sehlem, mit einer Angebotssumme von 1.238.857,23 € (Kreisanteil) unter drei Anbietern das günstigste Angebot abgegeben und damit die Ausschreibung gewonnen. Der Auftrag wurde daher zu den vorgenannten Konditionen an die Firma F. Lehnen, Sehlem, vergeben. Zusätzlich wurde der LBM ermächtigt, die Aufträge für die Ausstattung der Strecke (Markierungsarbeiten, Leitpfosten und Schutzplanken) bis zu einer Höhe von 75.000,- €, sowie für Vermessung und Grunderwerb bis zu einer Höhe von 145.000,- € zu vergeben.

Am 30.09.2020 wird nun die Einweisung der Firma durch den LBM Trier erfolgen. Im Zuge dessen wird sich auch entscheiden, ob die Baumaßnahmen an der K 8 noch dieses Jahr begonnen werden können oder ob sie insgesamt auf Frühjahr 2021 verschoben werden.

K 43, Burg Heid - Lampaden, Länge: 4.400 m, Kosten: 1.060.973,42 €, Förderung: 78 %:

Der Kreisausschuss hatte in seiner Sitzung am 04.05.2020 der Auftragsvergabe an den preisgünstigsten Bieter, die Fa. F. Lehnen, Sehlem, zu den o. g. Konditionen zugestimmt. Die Maßnahme ist daraufhin am 06.07.2020 begonnen worden und wird voraussichtlich noch im Verlauf des Oktobers fertiggestellt werden.

K 64, OD Gutweiler, Länge: 380 m, Kosten: 500.000,- €, Förderung: ca. 75 %:

Im Zuge der Baumaßnahme beabsichtigt die Ortsgemeinde Gutweiler parallel noch Arbeiten an Gemeindestraßenabschnitten durchführen zu lassen. Die Planung des Kreisstraßenbauabschnitts ist zwischenzeitlich abgeschlossen, die

Gemeindestraßenabschnitte befinden sich jedoch noch in der Planung. Laut Angaben des LBM werden diese jedoch nun ebenfalls zeitnah abgeschlossen werden können, so dass die Submission der Baumaßnahme voraussichtlich im Frühjahr 2021 erfolgen kann.

Bei Bedarf kann der Landesbetrieb Mobilität Trier im Rahmen der Sitzung ggf. noch weitere Informationen zum aktuellen Stand der o. g. Maßnahmen, sowie sofern gewünscht auch allgemein zu anderen im Verlauf des Jahres 2020 abgeschlossenen, bzw. sich aktuell noch im Bau befindlichen Kreisstraßenbaumaßnahmen erteilen.